

Utimaco: Erstes Halbjahr 2007/2008 übertrifft Erwartungen

- **Rekordumsatz im zweiten Quartal von €18,5 Mio. (VJ: €15,0 Mio.) erzielt**
- **Europäische Behörde erteilt Großauftrag in Millionenhöhe für neue Produktgeneration SafeGuard Enterprise**
- **Umsatz im ersten Halbjahr mit 12,9% auf 29,5 Mio. (VJ: €26,1 Mio.) gesteigert**
- **Operatives Ergebnis (EBIT) von €6,4 Mio. (VJ: €7,2 Mio.) erzielt**
- **Bereinigt um Software-Kapitalisierungseffekte steigt operatives Ergebnis um 31,1%**

Oberursel, 28. Februar 2008 – Nach Bekanntgabe der vorläufigen Ergebnisse per Ad hoc am 14. Januar 2008 legt Utimaco heute die endgültigen Ergebnisse für die ersten sechs Monate (Juli bis Dezember) des laufenden Geschäftsjahres 2007/2008 (1. Juli 2007 bis 30. Juni 2008) vor. Der Datensicherheitsspezialist konnte nach einem Rekordquartal mit einer Umsatzsteigerung von 23,8% auf €18,5 Mio. (VJ: €15,0 Mio.) den Umsatz im ersten Halbjahr 2007/2008 um 12,9% auf €29,5 Mio. (VJ: €26,1 Mio.) steigern. Darin enthalten ist ein Großauftrag einer europäischen Behörde für die neue Produktgeneration SafeGuard Enterprise in Millionenhöhe. Vor dem Hintergrund der Übergangsphase zum neuen Produktportfolio hatte das Unternehmen in seinem Ausblick für 2007/2008 nur eine Seitwärtsbewegung des Umsatzes im ersten Geschäftshalbjahr erwartet. Die gute Geschäftsentwicklung resultiert aus den deutlich gestiegenen Umsatzbeiträgen der neuen Sicherheitsplattform SafeGuard Enterprise und einer sehr positiven Entwicklung des Geschäfts mit Lawful Interception & Monitoring Solutions (LIMS).

Der Geschäftsbereich Data Protection, der Lösungen zum Schutz der Vertraulichkeit und Integrität von Daten bei der Speicherung, Übertragung und Verarbeitung entwickelt, konnte nach einem schwächeren ersten Quartal den Umsatz mit Software-Lizenzen im zweiten Quartal 2007/2008 um 27,7% auf €11,7 Mio. (VJ: €9,2 Mio.) steigern. Nach sechs Monaten lag der Umsatz dieses Geschäftsbereichs mit €24,9 Mio. um 9,4% über dem Vorjahresniveau (€22,8 Mio.). Der Beitrag dieses Geschäftsbereichs zum operativen Ergebnis (Segmentbeitrag) betrug €7,5 Mio. (VJ: €8,6 Mio.), was einer Marge von 29,9% (VJ: 37,6%) entspricht. Bereinigt um die Abschreibung von aktivierten Entwicklungskosten in Höhe von €0,8 Mio. und die Aktivierungseffekte der Vorjahresperiode in Höhe von €1,8 Mio. verbesserte sich der Segmentbeitrag dieses Geschäftsbereichs dagegen um 21,6% auf €8,2 Mio. (VJ: 6,8 Mio.).

Der Geschäftsbereich Lawful Interception & Monitoring Solutions (LIMS), der Lösungen für Netzbetreiber und Telekommunikationsanbieter zur gesetzeskonformen Überwachung von Telekommunikationsdiensten entwickelt, konnte in den ersten sechs Monaten den Umsatz um 37,3% auf €4,6 Mio. (VJ: €3,3 Mio.) steigern. Der Beitrag dieses Geschäftsbereichs zum operativen Ergebnis (Segmentbeitrag) stieg um 18,3% auf €2,1 Mio. (VJ: €1,7 Mio.), was einer Marge von 44,8% (VJ: 52,0%) entspricht.

Nach sechs Monaten erzielte Utimaco ein EBITDA in Höhe von € 7,7 Mio. (VJ: € 8,1 Mio.), was einer Marge von 26,1% (VJ: 30,9%) entspricht. Das operative Ergebnis (EBIT) betrug € 6,4 Mio. (VJ: € 7,2 Mio.) bei einer EBIT-Marge von 21,5% (VJ: 27,7%). Bereinigt um die Abschreibung von aktivierten Entwicklungskosten und die Aktivierungseffekte der Vorjahresperiode verbesserte sich das operative Ergebnis dagegen um 31,1% auf 7,1 Mio. (VJ: € 5,4 Mio.).

Das Vorsteuerergebnis (EBT) belief sich auf € 7,0 Mio. (VJ: € 7,7 Mio.), was einer Marge von 23,6% (VJ: 29,3%) entspricht. Das Ergebnis nach Steuern (EAT) betrug € 5,0 Mio. (VJ: € 5,7 Mio.) bei einer Marge von 16,8% (VJ: 21,8%). Das Ergebnis pro Aktie betrug € 0,34 (VJ: € 0,39).

Der operative Cash-flow in Höhe von € -5,0 Mio. (VJ: € 2,3 Mio.) war u.a. durch Steuerzahlungen in Höhe von € 2,4 Mio. (VJ: € 0,2 Mio.) belastet, von denen € 1,3 Mio. auf frühere Perioden entfielen, sowie durch die Auszahlung eines 3-Jahres-Bonusprogramms in Höhe von € 2,2 Mio.

Zum 31. Dezember 2007 betragen die liquiden Mittel inklusive der kurzfristig liquidierbaren Wertpapiere € 26,0 Mio. (per 30. Juni 2007: € 33,1 Mio.). Der Mittelabfluss von € 7,1 Mio. resultiert im Wesentlichen aus der Dividendenzahlung von € 2,2 Mio. für das Geschäftsjahr 2006/2007, der Auszahlung des 3-Jahres-Bonusprogramms in Höhe von € 2,2 Mio. sowie aus Steuerzahlungen von € 2,4 Mio.

Kurz nach Ablauf des ersten Halbjahres 2007/2008 hat sich die Aktionärsstruktur der Utimaco, wie in der Pressemitteilung vom 1. Februar 2008 bekannt gegeben, verändert. So konnte Utimaco die Investcorp Technology Partners, eine auf Technologieinvestments spezialisierte transatlantische Investmentgruppe, mit einer Beteiligung von rund 24% der Aktien erneut als strategischen Investor und größten Einzelaktionär gewinnen.

Für das zweite Geschäftshalbjahr rechnet das Unternehmen weiterhin mit zunehmenden Umsatzbeiträgen von SafeGuard Enterprise und einer Fortsetzung des zweistelligen Umsatzwachstums auf Konzernebene. Durch den Wegfall der ergebnislastenden Effekte aus der Aktivierung selbst erstellter Software und die begonnene Abschreibung von aktivierten Entwicklungskosten wird das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr zusätzlich mit rund € 3,9 Mio. belastet sein. Utimaco geht für das Gesamtjahr 2007/2008 dennoch von einer stabilen Ertragslage aus.

„Die Prognosen der Marktforscher versprechen weiterhin eine positive Entwicklung des IT-Sicherheitsmarktes, der aus unserer Sicht von einer möglichen Verlangsamung des Wachstums der Weltwirtschaft nur unwesentlich betroffen sein sollte. Mit unserer neuen Produktgeneration SafeGuard Enterprise und einem strategischen Investor, der unsere weitere Expansion im Bereich Datensicherheitslösungen unterstützen wird, sind wir heute besser denn je aufgestellt, um von dieser positiven Entwicklung zu profitieren“, so Martin Wulfert, CEO der Utimaco Safeware AG.

Die Ergebnisse der ersten sechs Monate 2007/2008 werden heute in einer Telefonkonferenz für Analysten erläutert. Der Bericht über die ersten sechs Monate ist im IR-Bereich der Utimaco-Webseite abrufbar.

Utimaco Safeware AG – The Data Security Company.

Utimaco gehört zu den führenden globalen Herstellern von Datensicherheitslösungen. Die Data Security Company ermöglicht mittelständischen und großen Organisationen, ihre elektronischen Werte vor beabsich-

tigten oder unbeabsichtigten Datenverlusten zu schützen und geltenden Datenschutzbestimmungen zu genügen. Utimacos komplette Lösungspalette bietet einen umfassenden 360-Grad-Schutz an. SafeGuard-Lösungen schützen und verwalten Daten beim Speichern (data at rest), beim Übertragen (data in motion) und beim Bearbeiten (data in use). Mit einem weltweiten zertifizierten Partnernetz und Niederlassungen unterstützt Utimaco ihre Kunden direkt vor Ort. Die Utimaco Safeware AG mit Hauptsitz in Oberursel bei Frankfurt ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (ISIN DE0007572406). Weitere Informationen finden Sie unter:

www.utimaco.de

Weitere Informationen:

Utimaco Safeware AG

www.utimaco.de

Jutta Stolp, CIRO

Investor Relations

Tel.: +49 (61 71) 88 - 11 17

jutta.stolp@utimaco.de